

## Handballverband Westfalen

### Digitale Vorbereitung auf die Saison

Vor Beginn der Saison sollten die Aktiven bitte noch einmal kontrollieren, ob ein Passbild im Spielausweis vorhanden ist.

Dies kann durch eine Registrierung in Phönix II erfolgen (wenn man schon registriert ist, kann man im Personen-Account unter Personen und Pässe schauen)!

WICHTIG dabei ist, dass Vorname, Nachname und Geburtsdatum ABSOLUT identisch und vollständig mit den Daten eines bereits bestehenden Spielausweises oder mit denen der Geburtsurkunde / Personalausweis sein müssen. Nach der Registrierung muss der Spielerpass sofort im Reiter „Pässe“ sichtbar sein (ist der Spielerpass nicht vorhanden, wird dieser auch nicht in der App IDOnline und der Passmappe der Mannschaftsverwaltung dargestellt). Am Ende der Zeile kann man über „Pass drucken“ eine PDF-Datei öffnen. In der PDF-Druckdatei muss auch das Passbild zu sehen sein, allerdings wird das Bild erst 24 Std. nach dem Hochladen abgebildet.

Es sind folgende Passbildvoraussetzungen zu beachten:

Hochformat

Breite > 110 Pixel

Höhe > 150

Quotient Höhe / Breite > 1,2

Dateityp JPG, PNG

Ist das Bild am nächsten Tag oder sogar der Pass nicht im Account sichtbar, hilft eine Mail an [support@handballwestfalen.de](mailto:support@handballwestfalen.de) weiter. In der Mail sind folgende Daten zu hinterlegen: Nachname, Vorname, Geb.-Datum und Verein.

Ist bei der Registrierung ein Fehler (z.B. Tippfehler) unterlaufen, kann man sich per Mail ebenfalls an [support@handballwestfalen.de](mailto:support@handballwestfalen.de) wenden.

Bei Namensänderungen – z.B. durch eine Hochzeit – hilft eine E-Mail mit einem amtlichen Nachweis (z.B. Heiratsurkunde) an [passstelle@handballwestfalen.de](mailto:passstelle@handballwestfalen.de) weiter.

Es gibt keine Verpflichtung zur Registrierung der Daten, sie hat aber folgende Vorteile:

- Vereinfachung der Datenpflege für den HV Westfalen, für den Handballkreis & für den Verein
- Medienarbeit des Vereins wird unterstützt, denn nur registrierte Accounts können den vollständigen Namen selbst für den Pressespielbericht freischalten.

Jegliche Kontaktaufnahme muss aus Datenschutzgründen per Mal erfolgen.

Eine genaue Anleitung ist auf der HP des Handballverbands Westfalen unter Support / Anleitungen / [Registrierung & Passkontrolle; 2021-07-25](#)

zu finden. Oder per Link: [Microsoft PowerPoint - Registrierung Kontrolle Passdaten1.pptx \(handballwestfalen.de\)](#)

## **Achtung - Fake Mails im Umlauf !!!**

Seit Mittwoch, 28.07.2021, sind E-Mails im Umlauf, die angeblich von unserem Vize-Präsidenten Spieltechnik, Andreas Tiemann, verschickt worden sind. Es handelt sich um Fake Mails und sollten **nicht beachtet, bzw. direkt gelöscht werden.**

Die Mails enthalten folgenden Text:

Scanned from MFP900900

Date:07/28/2021 2:27

Pages:1

Resolution:1200x1200 DPI

[View Scan](#)

## Deutscher Handballbund

A photograph of handball players in red jerseys on a court. One player in the center is looking towards the camera. The image is framed with red geometric shapes. Text and logos are overlaid on the image.

ENDLICH WIEDER IM VEREIN:  
**MEHR SOCIAL, WENIGER  
DISTANCING.**

[WWW.COME-BACK.FIT](http://WWW.COME-BACK.FIT)

**DOSB**  
OLYMPIC RINGS

**COME  
BACK**  
DER GEMEINSCHAFT

picture alliance / dpa

### Comeback für den Vereinssport

DOSB-Kampagne zum Neustart / Vereine können individuelle Motive erstellen

Raus aus der Corona-Pandemie, zurück in den sportlichen Alltag: Anfang des Monats hat der DOSB die Kampagne „COMEBACK“ gestartet, um den Vereinssport kommunikativ beim Neustart zu unterstützen. Teil der Aktion ist ein digitaler Werkzeugkasten, mit dem Vereine und Verbände individuelle Motive erstellen können. Ziel ist es, vor allem die Menschen erreichen, die ihren Verein in der Corona-Pandemie verlassen haben oder noch gar nicht eingetreten sind.

Die Toolbox ist unter [www.come-back.fit](http://www.come-back.fit) zu finden.

## #handballerhelfen: Der deutsche Handball ruft Spendenaktionen ins Leben



Durch zahlreiche Hilfsaktionen wollen die Klubs der LIQUI MOLY HBL, der 2. Handball-Bundesliga und der Handball Bundesliga Frauen den Menschen, die durch die Hochwasser-Katastrophe in Not geraten sind, Beistand leisten. Dies geschieht beispielsweise durch Spenden, Spendenaufrufe, Benefizaktionen und -spiele sowie durch Unterstützung ganzer Handball-Mannschaften bei Aufräumarbeiten in Eigenregie. Die Kommunikation der einzelnen Projekte erfolgt über die Klubs. Begleitet werden die Hilfsprojekte des deutschen Handballs mit einer Social Media Kampagne. Diese Kampagne wird in Kooperation mit der Hilfsorganisation „Aktion Deutschland Hilft“ umgesetzt. Ziel aller Maßnahmen ist es, den betroffenen Menschen im Rahmen der Möglichkeiten, die der deutsche Profihandball hat, zusätzliche finanzielle und materielle Unterstützung zukommen zu lassen. Zudem sollen die Solidarinitiativen den betroffenen Menschen Mut machen. Uwe Schwenker, Präsident der Handball-Bundesliga: „Solidarität ist in dieser Krisenzeit für den deutschen Handball selbstverständlich. Wir nutzen die Kraft des Sports, die große Nähe zu unseren Fans und viele Initiativen unserer Klubs, um an

einigen Stellen zu unterstützen und den betroffenen Menschen etwas Mut zu machen. Jetzt gilt es zusammenzustehen.“

Die Hashtag-Kampagne **#handballerhelfen** soll zusätzlich Aufmerksamkeit und Reichweite generieren. Außerdem kann ab der kommenden Woche über ein SMS-Strichwort, welches durch die HBL GmbH und die Klubs bekannt gemacht wird, einfach und einmalig zu Gunsten der betroffenen Menschen gespendet werden. Auch ein QR Code steht zur Verfügung. Im Rahmen der Kampagne können alle Klubs zudem ein Partner-Logo von „Aktion Deutschland Hilft“ und von LIQUI MOLY HBL sowie 2. HBL ebenso verwenden, wie Online-Banner und Share Pics für Instagram & Co.

**Unterstützung kommt auch aus Tokio:** Für die deutschen Handballer ist es eine Herzensangelegenheit, eine Video-Grußbotschaft in die Heimat zu senden. Die Botschaft des Kapitäns Uwe Gensheimer, stellvertretend fürs Team, dessen Spieler auch bei Klubs in betroffenen Regionen spielen, richtet sich aus über 9.000 Kilometer an die Menschen in den von der Hochwasser-Katastrophe betroffenen Regionen, verbunden mit einem Aufruf zur Unterstützung. Am kommenden Samstag trifft der Olympia-Bronzemedailengewinner von Rio 2016 im ersten Vorrundenspiel des olympischen Handballturniers auf Spanien (24. Juli, 09:15 Uhr (MESZ), live im ZDF und bei Eurosport).

Andreas Michelmann, Präsident des Deutschen Handballbundes: „Deutschland und damit auch die Handball-Familie hat eine Hochwasserkatastrophe unvorstellbaren Ausmaßes erlebt. Wir rufen zu tatkräftiger und auch finanzieller Hilfe auf, damit den von den Fluten betroffenen Menschen geholfen werden kann und diese wieder Zuversicht gewinnen. Zusammenhalten haben wir im Sport gelernt – und das brauchen wir auch in diesen Zeiten.“

Sponsoren des HV Westfalen

Offizieller  
Spielball

**molten**<sup>®</sup>

*For the real game*



<sup>®</sup>  
**RAUMER**



**Mein Auto Abo**

powered by Athletic Sport Sponsoring



**ALS SICH VOR  
DEM SPORT  
ZU DRÜCKEN.**

Mehr rausholen.

Aktiv und gesundheitsbewusst? Sichern Sie sich jetzt bis zu 150 Euro jährlich mit dem iKK Bonus. Mehr Infos unter [www.ikk-classic.de/bonus](http://www.ikk-classic.de/bonus)



für Gesundheit. Unser Handwerk.

# Impressum

## Herausgeber:

Handballverband Westfalen e.V.

Martin-Schmeißer-Weg 16

44227 Dortmund

## Veröffentlichung:

Das Mitteilungsblatt (WH) des HVW erscheint i.d.R. wöchentlich als Online-Ausgabe. Der WH wird permanent als Download auf [www.handballwestfalen.de](http://www.handballwestfalen.de) angeboten und satzungsgemäß zusätzlich versendet. Hierfür wird weiterhin der bekannte Newsletter verwendet.

## Achtung:

Die Postanschrift der Vereine erhält den WH automatisch. Ob oder welche weiteren Adressen im Newsletter-System eingetragen werden, sprich wer den WH per Newsletter erhält, bestimmt eigenverantwortlich jeder Verein. Jeder Verein kann permanent beliebig viele E-Mail-Adressen eingetragen und jederzeit wieder löschen.

## Verantwortung:

Verantwortlich für die Zusammenstellung sind die Öffentlichkeitsbeauftragten des HVW (Jan Gerth & Udo Fricke), für den Inhalt der jeweiligen Unterzeichner/ Autor.

## Redaktionsschluss / Meldestelle:

Redaktionsschluss ist für E-Mails an die Öffentlichkeitsbeauftragten unter [wh@handballwestfalen.de](mailto:wh@handballwestfalen.de) donnerstags um 17 Uhr, für Faxe/Anrufe/... an die Geschäftsstelle donnerstags um 12 Uhr.

Die Öffentlichkeitsbeauftragten können nur Infos per E-Mail und in der Formatvorlage WORD für den WH bearbeiten.

## Haftungsausschluss:

Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt entfällt die Lieferpflicht.

## Öffentlichkeitsbeauftragte HVW:

Jan Gerth ([recht@handballwestfalen.de](mailto:recht@handballwestfalen.de))

Udo Fricke ([udo-fricke@handballwestfalen.de](mailto:udo-fricke@handballwestfalen.de))

Dieser WH wurde erstellt von:

Udo Fricke